






Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 08.03.1999 07:30 GANZTÄGIG	WAS? Problem	WO? Gefahrenstellen
		
	Allg. Stufe Tirol 	Tendenz für morgen  gleichbleibend

GEFAHRENMUSTER (GM):

Lagebericht vom Montag, den 8. März 1999

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Die Lawinengefahr in Tirol ist überwiegend als erheblich einzustufen.

Gefahrenstellen bilden dabei vor allem schattseitige Steilhänge oberhalb von etwa 2000m, wo noch störanfällige Schneebretter vorhanden sind.

Im Tagesverlauf ist bei stärkerer Sonneneinstrahlung auch mit einzelnen Selbstaumlösungen von Lockerschnee- und Schneebrettlawinen zu rechnen.

SCHNEEDECKENAUFBAU

In den vergangenen 24 Stunden waren am Osttiroler Tauernkamm bis 30cm, ansonsten weniger als 10cm Neuschneezuwachs zu verzeichnen.

Der Neuschnee der vergangenen Tage überdeckt vor allem in Kammlagen oft mächtige Triebsschneeablagerungen.

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Heute ist ein Zwischenhoch mit trockenerer Luft wirksam. In der Nacht auf Dienstag erreicht eine Warmfront von Westen her Tirol. Am Mittwoch wird es föhnig und deutlich trockener.

Der Sonnenschein überwiegt bei nur geringer Bewölkung. Die Gipfel sind frei. Am Nachmittag wird die Sicht durch aufziehende hohe Wolken etwas diffus. Es weht mäßiger Westwind. Die Temperaturen in 2000m liegen um -7 Grad, in 3000m um -15 Grad.

TENDENZ

-
-